

Ansturm auf die Gesundheitswoche

Nicht nur die Vorträge von Wolfgang Fasching und Volker Busch, auch die Sehtests sowie „Shiatsu am Chair“ waren im Zuge der heurigen Gesundheitswoche ausgezeichnet besucht. Highlight war wieder der Gesundheitstag.

Karin Krottmayer

Die erste an der TU Graz stattfindende Gesundheitswoche Mitte Mai erfreute sich großer Beliebtheit. Gestartet wurde die Woche ganz im Zeichen der Gesundheit mit Sehtests und einem Vortrag von Race-Across-America-Teilnehmer und Extrembergsteiger Wolfgang Fasching zum Thema „Du schaffst, was du willst“. Der Motivationsvortrag füllte den HS i7 mit wissbegierigen Hörerinnen und Hörern bis auf den letzten Platz. Auch das Interesse an den Sehtests war enorm: Ein zusätzlicher Termin musste eingeschoben werden, der ebenso fast ausgebucht war. Die Woche wurde mit dem Angebot „Shiatsu am



Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Motivationsvortrag von Wolfgang Fasching.

Chair“ weitergeführt, auch hier waren die Termine in kürzester Zeit vergeben. Am Mittwoch referierte der Neurologe, Psychiater und Psychotherapeut Volker Busch eindrucksvoll über den Umgang mit digitalem Alltagsstress.

Der Gesundheitstag

Das Highlight der Woche war der bekannte TU Graz-Gesundheitstag, der wieder rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Stremayrgasse lockte und die Interessierten mit Kulinarischem und Informationen zum Thema Bewegung und Lifestyle begeisterte. Neben

den Gesundheitschecks und Messungen waren besonders die Gesundheitsstraße und der Fitness-Check (inkl. Ernährungsberatung und Wirbelsäulenscreening) der „Renner“. Aber auch die weiteren Angebote wie die Fuß- und Ganganalyse sowie Hörtest und Infopoints wurden von den Bediensteten gerne angenommen.

Die Gesundheitswoche sollte, geht es nach den Mitarbeitenden, wiederholt werden – haben Sie Ideen/Anregungen/Wünsche für die kommende Gesundheitswoche? Wir freuen uns auf die Zusendung Ihrer Anregungen. Schreiben Sie uns an ► bgm@tugraz.at. ■

Rege Diskussionen beim Themen-Stammtisch

Antworten auf offene Fragen sowie Tipps und Tricks rund um den Umgang mit der DSGVO an der TU Graz brachte der Auftakt der neuen Veranstaltungsreihe.

Victoria Graf

Von WhatsApp am Diensthandy bis hin zur Nutzung von Fotos in TUGRAZonline: Eine breite Palette an Inhalten diskutierten rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TU Graz Anfang Juni beim ersten Themen-Stammtisch. Dieses neue Format der internen Kommunikation gibt Ihnen die Gelegenheit, mit Ihren Kolleginnen und Kollegen Inhalte zu besprechen, die Sie in der täglichen Arbeit beschäftigen und zu denen es Diskussionsbedarf gibt. Zum Auftakt drehte sich alles um die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), die seit einem Jahr in Kraft ist und viele Prozesse und Abläufe an der TU Graz beeinflusst.

Zu Beginn berichtete Vera Poschauko von den Erfahrungen, die sie in ihrem Arbeitsalltag in der OE Life Long Learning im Umgang mit der DSGVO gemacht hat. Denn wenn sich Interessierte im Rahmen der universitären Weiterbildung für Kurse oder Lehrgänge anmelden, ist dabei genau auf den Umgang mit ihren persönlichen Daten zu achten. Die OE Life Long Learning hat auf ihrer Website eine eigene Datenschutzzinformation eingerichtet, wo sich Kursteilnehmer/innen über Art, Umfang und Zweck der gesammelten persönlichen Daten informieren können. Fragen tauchen jedoch auch bei der Weitergabe von Kontakten innerhalb der TU Graz auf: Welche Daten dürfen zwischen OEs ausgetauscht werden?

Kompetente Antworten auf diese und weitere Fragen gab das Team der TU Graz-Datenschutzkoordination, das sich vor Ort in die Diskussion einbrachte und bei Unsicherheiten für Klärung sorgte. Insbesondere die Organisation von Veranstaltungen wurde rege diskutiert, doch auch die richtige Reaktion bei Datenpannen,

die „Datenmündigkeit“ von Minderjährigen ab 14 Jahren und die Überlegung, wie lange Teilergebnisse bei Prüfungen aufzubewahren sind, kamen zur Sprache.

Im Herbst wird der nächste Themen-Stammtisch der TU Graz stattfinden, diesmal zu einem anderen Schwerpunkt. Die TU Graz freut sich auf Ihr Kommen! ■



Spannende Gespräche beim ersten Themen-Stammtisch im Café Kork (Campus Alte Technik).